© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

Welch' hohe Bedeutung der Verschlussapparat für die Athmung sowohl als auch für das Flugvermögen der Insecten hat, ist bereits von Landois eingehend behandelt worden.

Über so viele Arten ich auch meine Untersuchungen bis jetzt ausdehnte, so lassen sie doch meine Hoffnung, daran irgend welche systematische Folgerungen zu knüpfen, vollständig scheitern. Je mehr aber der morphologische Werth der Stigmen zurücktritt, desto augenscheinlicher wird es, wie bedeutungsvoll der Bau durch Anpassung der mannigfaltigsten Art beeinflusst ist.

Leipzig, am 23. Nov. 1880.

3. Über Sagitta pontica.

Von B. Ulianin.

In der jüngst erschienenen Monographie der Chaetognathen von Dr. O. Hertwig (Jen. Zeitschr. XIV. [VII.] 2. Heft, 1880) ist unter anderen Arten auch die von mir im Jahre 1870 in meinem Aufsatze über die pelagische Fauna des Schwarzen Meeres (Nachr. d. Gesellsch. d. Freunde d. Naturwiss. VIII) beschriebene *Sagitta pontica* angeführt. Da die Beschreibung in russischer Sprache abgefasst wurde und in dem Berichte von Leuckart nur der Name der neuen Art Platz gefunden hat, so will ich die Hauptmerkmale, die die Art kennzeichnen, hier kurz besprechen.

Die *Sagitta pontica* gehört zu der Gattung *Spadella* Laugh. und steht der *Spadella cephaloptera* Busch am nächsten. Die Hauptunterschiede der *Sp. pontica* von der *Sp. cephaloptera* sind folgende: 1) Das Schwanzsegment ist dem Rumpfsegment nicht gleich groß wie bei der *Sp. cephaloptera*, sondern beträchtlich größer; 2) bei der *Sp. pontica* fehlen die Klebzellen, die der *Sp. cephaloptera* so characteristisch sind; ihre Lebensweise ist auch eine rein pelagische; 3) die Flossen sind von einer außerordentlich großen Zahl kleiner Wärzchen dicht besetzt; 4) die Flossen sind außerdem mit einer Anzahl langer Dornen geziert; diese Dornen sind an beiden Enden zugespitzt und an einem der Ränder kammförmig fein gezähnt; die Dornen sind mit dem glatten Rande an die Flosse senkrecht zur Längsachse des Thieres befestigt. — Die Characteristik der *Spadella pontica* ist die folgende:

Länge 0,6—1 cm. Schwanzsegment größer als das Rumpfsegment. Kopfkappe mit zwei tentakelartigen Anhängen versehen. Flossen dicht mit kleinen Wärzchen besetzt; außer diesen Wärzchen sind die Flossen mit einer Anzahl an beiden Enden zugespitzter und am hinteren Rande kammförmig fein gezähnter Dornen geziert. Körper durchsichtig. — Fundort: Schwarzes Meer.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Ulianin B.

Artikel/Article: 3. Über Sagitta pontica 588